

Unterrichtspläne

Verwendete Abkürzungen:

TN = Teilnehmer/-in(nen), PL = Plenum, EA = Einzelarbeit, PA = Partnerarbeit, GA = Gruppenarbeit

Die Arbeitsbuchübungen können flexibel eingesetzt werden und sind in selbstständiger Hausarbeit machbar. Wenn im Kurs ausreichend Zeit ist oder die Vorkenntnisse der TN es geboten erscheinen lassen, können sie auch in den Kurs integriert werden.

Einstieg

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
32	1a Tafel	Schreiben Sie die Redewendung „Der Weg ist das Ziel“ an die Tafel. Die TN stellen Vermutungen an, was damit gemeint sein könnte – auch im beruflichen Kontext. Die TN sehen anschließend das Foto an und lesen den Text. Sie geben die Meinungen von Mia und Aylin wieder und vergleichen die Erfahrungen von Aylin mit ihren Vermutungen zur Redewendung.	PL	
	1b	Die TN sprechen zu zweit über die Meinung von Aylin. Anschließend teilt sich der Kurs auf: Die TN, die Aylin zustimmen, stellen sich an eine Seite, die anderen an die andere. Jede Gruppe nennt ihre Argumente.	PA	
	1c	Die TN schreiben einen Kommentar an Aylin, in dem sie ihre Meinung mitteilen und die Argumente nennen.	EA	

A über Biografien sprechen

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
33	A1 Tafel	Fragen Sie die TN, was eine <i>Biografie</i> ist. Wenn die TN wissen, was das Wort bedeutet, sammeln Sie an der Tafel, welche Informationen zur Biografie gehören.	PL	
		Die TN hören und bearbeiten die Aufgabe. Kontrolle im Plenum.	EA	
	A2a	Die TN hören noch einmal und bearbeiten die Aufgabe. Klären Sie ggf. Verständnisfragen. Kontrolle im Plenum. Die TN sehen anschließend den Grammatikkasten zur Konjugation von <i>haben</i> und <i>sein</i> an.	EA	
	AB Ü1	Wenn Sie das Gefühl haben, dass die TN die Konjugation von <i>haben</i> und <i>sein</i> im Präsens noch einmal üben sollten, bietet sich diese Übung dazu (auch als Hausaufgabe) an.	EA	
	AB Ü7 und 8	Je nach Bedarf Ihrer TN können Sie diese Übungen in den Kurs integriert oder als Hausaufgabe bearbeiten lassen.	GA	
	A2b	Die TN lesen die Sätze noch einmal, markieren die Modalverben im Präteritum und ergänzen diese an der richtigen Stelle. Kontrolle im Plenum.	EA	

	AB Ü9–11	Das Arbeitsbuch bietet drei Übungen zum Präteritum der Modalverben an, die Sie je nach Bedarf Ihrer TN in den Kurs integriert oder als Hausaufgabe bearbeiten lassen können.	EA	
	A3a	Die TN machen auf einem Zettel Notizen zu ihrer Biografie, ohne ihren Namen zu nennen. Anschließend bilden sie Gruppen und mischen die Zettel in ihren Gruppen. Die Zettel werden vorgelesen und die TN raten, um wen es sich handelt.	GA	
	A3b und c	Hausaufgabe: Die TN nehmen sich mit den Smartphone auf, wenn sie über ihre Biografie sprechen. Wer möchte, kann die Aufnahme an einen anderen TN schicken. Die Aufnahmen werden am nächsten Unterrichtstag angehört und im Plenum ausgewertet.	EA	

B einen tabellarischen Lebenslauf schreiben

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
34	B1	Sprechen Sie mit den TN über das Wort <i>Lebenslauf</i> . Die TN erklären, was das ist, und sagen, ob sie schon einen Lebenslauf auf Deutsch haben. Sammeln Sie anschließend gemeinsam Ideen, wo man Hilfe beim Verfassen des Lebenslaufs bekommen kann.	PL	
	B2a Tafel	Fragen Sie, welche Informationen in einen Lebenslauf gehören. Die TN antworten. Notieren Sie die Antworten an der Tafel.	PL	
		Die TN lesen den Lebenslauf und ergänzen die Angaben zu zweit. Klären Sie ggf. Verständnisfragen. Anschließend tauschen sie mit einem anderen Lernpaar und vergleichen die Ergebnisse.	PA	
	B2b	Die TN lesen noch einmal und bearbeiten die Aufgabe zu zweit. Kontrolle durch Tausch mit einem anderen Lernpaar.	PA	
	B2c	Die TN sprechen zu zweit und notieren weitere Fragen zum Lebenslauf. Nehmen Sie anschließend den kleinen weichen Ball und werfen Sie ihn einem TN zu. Dieser liest eine Frage vor und wirft den Ball weiter.	PA	
	B2d	Die TN tauschen ihre Fragen mit einem anderen Lernpaar und beantworten zu zweit die erhaltenen Fragen. Machen Sie auf die Präpositionen <i>seit</i> und <i>von ... bis</i> aufmerksam und bieten Sie ggf. Formulierungshilfen an. Anschließend tauschen sie zurück und kontrollieren die Antworten.	PA	
	AB Ü18–20	Die Übungen zu <i>seit</i> und <i>von ... bis</i> können Sie je nach Bedarf Ihrer TN in den Kurs integriert oder als Hausaufgabe bearbeiten lassen.	EA	
35	B3	Die TN lesen die Begriffe und bearbeiten die Aufgabe in Gruppen. Sie können die Begriffe und die Kategorien (Persönliche Daten, Ausbildung usw.) auf Zettel schreiben und jeder Gruppe aushändigen. Die TN ordnen zu und präsentieren ihre Ergebnisse anschließend im Plenum. Hier bietet es sich wieder an, mit den Informationen ein kleines Plakat zum Lebenslauf zu gestalten, das dann im Kursraum aufgehängt wird.	GA	

	B4	Die TN lesen die Fragen und überlegen, welche Antwort richtig sein könnte. Kontrolle im Plenum. Sollten Sie in B3 ein Plakat gestaltet haben, können diese Informationen dort noch aufgenommen werden.	PA	
	B5a	Die TN notieren – im Kurs oder als Hausaufgabe – wichtige Stichpunkte für ihren eigenen Lebenslauf. Dazu können sie noch einmal die Aufnahme anhören, die sie in A3 mit dem Smartphone gemacht haben.	EA	
	B5b	Die TN formulieren zu jedem Stichpunkt in a einen Satz. Anschließend formen sie diesen Satz in einem Lebenslaufeintrag um. Geben Sie den TN eine Hilfestellung, indem Sie zwei bis drei Stationen Ihres beruflichen Werdegangs nennen und daraus einen Lebenslaufeintrag generieren. Wenn die TN Sätze und Lebenslaufeinträge formuliert haben, tauschen sie mit einem anderen TN und korrigieren sich gegenseitig. Bieten Sie den TN dabei Hilfe an und klären Sie ggf. Fragen.	EA	
	B5c	Die TN schreiben ihren tabellarischen Lebenslauf. Räumen Sie den TN dazu im Kurs genügend Zeit ein und seien Sie immer ansprechbar, um zu helfen. Lerngewohnte TN, die schnell mit der Aufgabe fertig sind, überprüfen, ob sie alle in B4 erarbeiteten Punkte berücksichtigt haben, und überarbeiten ggf. noch einmal.	EA	
	B5d	Die TN tauschen ihren Lebenslauf mit einem anderen TN. Die TN lesen und machen Verbesserungsvorschläge unter Verwendung der Redemittel. Die TN überarbeiten ihren Lebenslauf daraufhin noch einmal. Anschließend können alle Lebensläufe – wenn das Kursklima das zulässt – im Kursraum aufgehängt oder auf einen Tisch gelegt werden. Die TN bekommen genügend Zeit, um die Lebensläufe zu lesen, und geben anschließend Feedback im Plenum.	PA	

C eine Bewerbung zusammenstellen

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
36	C1a Tafel	Schreiben Sie den Begriff <i>Bewerbung</i> an die Tafel. Fragen Sie die TN, ob sie diesen Begriff schon kennen und was er bedeutet. Fragen Sie die TN dann, welche Dokumente in eine vollständige Bewerbung gehören. Sammeln Sie die genannten Punkte an der Tafel.	PL	
		Die TN lesen den Text und beantworten die Fragen zu zweit. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen.	PA	
	C1b	Die TN lesen noch einmal und ergänzen zu zweit die passenden Begriffe. Bieten Sie Hilfe an und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Anschließend vergleichen sie mit einem anderen Lernpaar die Lösungen. Abschlusskontrolle im Plenum. Vergleichen Sie nach der Kontrolle mit dem Tafelbild aus C1a: Haben die TN alle Dokumente gefunden? Ergänzen Sie ggf. das Tafelbild.	PA	
	C2a Karten	Die TN sprechen zu zweit und überlegen, was Sie noch zum Thema <i>Bewerbungsunterlagen</i> wissen möchten. Die TN schreiben jede Frage auf ein Kärtchen und befestigen die Kärtchen an der Tafel / einer Pinnwand. Die TN kommen nach vorn und lesen alle Fragen durch.	PA	
	C2b	Die TN hören und nennen alle Fragen, die beantwortet werden. Die Kärtchen mit diesen Fragen werden aussortiert. Fragen Sie, ob die TN	PL	

		die Antworten auf diese Fragen bereits beim ersten Hören verstanden haben. Notieren Sie die Antworten auf der Rückseite der Kärtchen.		
	C2c	Die TN hören noch einmal und bearbeiten die Aufgabe zu zweit. Kontrolle im Plenum. Die TN nennen nun die restlichen Antworten auf die Fragen der Kärtchen. Notieren Sie die Antworten auf der Rückseite. Die noch übrigen Kärtchen – diejenigen, deren Fragen im Hörtext nicht beantwortet wurden – werden nun im Plenum aufgegriffen, beantwortet und die Antworten auf der Rückseite notiert. Legen Sie die Kärtchen anschließend an einer gut sichtbaren Stelle im Kursraum aus, sodass sie für die TN gut zugänglich sind.	PA	
37	C3a	Die TN lesen und ordnen das Gespräch. Anschließend tauschen sie mit einem anderen TN und vergleichen die Ergebnisse. Spielerischer wird die Aufgabe, wenn Sie den Dialog vergrößert kopieren und in seine Einzelteile zerschneiden, die die TN dann (zu zweit) sortieren. Manchen TN mag das leichter fallen als die Sortierung durch Ziffern. Binnendifferenzierung: Schwächere TN sollten zur Vorbereitung auf die Aufgabe C3b den Dialog (mehrmals) mit verteilten Rollen lesen.	EA	
	C3b	Die TN arbeiten zu zweit die eigenen Angaben in den Dialog ein. Bieten Sie Hilfe bei der Überarbeitung an und klären Sie ggf. Verständnisfragen. Anschließend lesen die TN den Dialog zu zweit. Jeder TN liest jede Rolle mindestens einmal.	PA	
	C4a	Die TN lesen die E-Mails und sprechen zu zweit darüber, welche zum Gespräch in C3 passt. Fragen Sie die TN anschließend, wer für E-Mail 1 und wer für E-Mail 2 ist. Die TN antworten und begründen ihre Entscheidung.	PA	
	C4b	Die TN lesen die Situationen und wählen in Kleingruppen eine Situation aus. Die TN verfassen eine E-Mail zu dieser Situation. Anschließend tauschen die TN ihre E-Mail mit einer anderen Kleingruppen, korrigieren und geben Feedback.	GA	
	AB Ü29	Sollten Sie das Gefühl haben, dass die TN vor dem Verfassen der E-Mail noch üben sollten, können Sie diese Übung (entweder komplett oder nur a) der Aufgabe C4b vorschalten.		

Extra

Seite	Aufgabe Material Verweis	Ablauf	Form	Zeit
38	1a	Die TN lesen die Überschrift und die E-Mail und kreuzen anschließend an. Die TN nennen die richtige Antwort im Plenum. Die TN stellen im Plenum Vermutungen an, warum Ralf Aylin danach fragt: Warum könnte er eine Lücke im Lebenslauf haben?	PL	
	1b Tafel	Die TN lesen den Text auf den farbigen Flächen und die Sprechblasen. Die TN stellen Vermutungen an, wie Aylin mit der Lücke im Lebenslauf umgegangen ist. Sammeln Sie die Ideen an der Tafel. Fragen Sie die TN, welche Idee sie für die beste halten und wie man ihrer Meinung nach mit einer Lücke im Lebenslauf umgehen sollte.	PL	

	2a	Die TN lesen die Antwort von Aylin und fassen in eigenen Worten zusammen, wie sie mit der Lücke im Lebenslauf umgegangen ist. Überprüfen Sie gemeinsam, ob ihr Verhalten zu einer in 1b geäußerten Idee passt.	PL	
	2b	Die TN lesen die Stichpunkte und bearbeiten die Aufgabe zu zweit. Anschließend sprechen die TN zu zweit darüber, wie die Lücke in den Beispielen umformuliert wurde.	PA	
	3	Je nach Kursklima und Hintergrund der TN sollte diese Aufgabe unterschiedlich bearbeitet werden. Haben Sie das Gefühl, dass die TN ohne größere Schwierigkeiten gern über sich sprechen, können Sie die TN nach eigenen Lücken im Lebenslauf fragen und im Plenum eine Lösung dafür suchen. Ist eine solch offene Herangehensweise Ihrer Meinung nach für einige TN schwierig, dann bitten Sie die TN, ihren Lebenslauf aus B5c noch einmal hervorzuholen und dort Lücken zu identifizieren. Die TN überlegen für sich, wie sie möglichst positiv formulieren können, was sie in dieser Zeit gemacht haben. Bieten Sie den TN dabei inhaltliche sowie Formulierungshilfe an.	PL oder EA	